

Missouri (Kansas City, St. Joseph & Council Bluffs Railroad Company 311 engl. M., St. Louis, Keokuk & Northwestern Railroad Company 242 engl. M., Chicago, Burlington & Kansas City Railway Company 221 engl. M., Hannibal & St. Joseph Railroad Company 299 engl. M., Keokuk & Western Railroad Company 260 engl. M. und Chicago Ft. Madison & Des Moines 71 engl. M.). Im März 1901 wurde gemeinsam mit der Chicago Milwaukee & St. Paul Ry die Davenport Rock Island & Northwestern Ry, 40 engl. M. lang, erworben. Sodann wurde im Febr. 1902 die Kansas City Peoria & Chicago Ry, 196 engl. Meilen u. im Juni 1902 sämtl. Bonds u. Aktien der Jacksonville & St. Louis Ry, 112 engl. Meilen angekauft. Die G.-V. v. 4./11. 1903 beschloss den Ankauf der Iowa & St. Louis Rr. Co., der Quincy Rr. Bridge, der Burlington & Western und der Winona Bridge Ry. Am 30./6. 1906 setzte sich das Bahnnetz zus. aus a) Roads East of the Missouri River 4501,12 engl. M., b) Roads West of the Missouri River 4107,77 engl. M., c) Schmalspurbahnen 68,13 engl. M., zus. 8677,02 engl. M. Der Betrieb der Bahn ist an die im Okt. 1901 neu gegründete Chicago, Burlington & Quincy Railway Co. gegen Zahlung von 7% Div. auf die Aktien der Chicago, Burlington & Quincy Rr. Co. auf 99 Jahre verpachtet.

Kapital: Am 30./6. 1906: § 110 839 100 in Aktien à § 100, hiervon § 107 611 600 gegen 4% Oblig. der Northern Pacific Ry und der Great Northern Ry Co. umgetauscht.

Umtausch der Aktien der Chicago, Burlington & Quincy Rr. Co. gegen 4% Oblig. der Northern Pacific Ry Co. und der Great Northern Ry Co.: Am 25./4. 1901 beschloss das Direktorium der Chicago, Burlington & Quincy Rr. Co. ihren Aktionären folgendes Gebot der Northern Pacific Ry Co. und der Great Northern Ry Co. wegen Übernahme ihrer Bahn zu unterbreiten. Für das A.-K., jedoch nicht unter $\frac{2}{3}$ des ganzen Betrages, boten die beiden Eisenbahn-Ges. 4% Schuldverschreib., welche am 1./7. 1921 zur Rückzahlung fällig sind, jedoch schon vom 1./7. 1906 ab jederzeit mit 105% zurückgezahlt werden können und die durch eine Verpfändung aller gegen diese Oblig. umgetauschten Aktien der Chicago, Burlington & Quincy Rr. Co. bei einer Trust Company als Trustee gesichert sind. Auf jede Aktie à § 100 entfielen § 200 4% Oblig., diejenigen Aktionäre, welche einen Teil in bar wünschten, erhielten § 160 in Bonds und § 40 in bar. Die Hinterlegung der Aktien zum Umtausch in Oblig. hatte bis 20./6. 1901 zu geschehen. Nach diesem Termin wurde die Frist für die Deponierung der Aktien bis 15./7. 1901 verlängert, jedoch geschah der Umtausch für diese Aktien nur noch in Oblig. Bis 6./6. 1901 waren 96% des A.-K. zum Umtausch angemeldet u. somit das Gebot angenommen.

Bonds-Schuld: Am 30. Juni 1906: § 174 172 000; hiervon C. B. & Q. Iowa Divis. Mortg. Sinking Fund 5% Bonds, fällig am 1. Okt. 1919 § 2 329 000, do. 4% Bonds, fällig am 1. Okt. 1919 § 7 712 000, C. B. & Q. Sinking Fund 4% Bonds, fällig am 1. Sept. 1921 § 4 300 000, do. (Denver Extension) fällig am 1. Febr. 1922 § 7 968 000, C. B. & Q. 5% Bonds, fällig am 1. Mai 1913 § 9 000 000, C. B. & Q. Nebraska Extension Mortgage Sinking Fund 4% Bonds, fällig am 1. Mai 1927 § 24 791 000, C. B. & Q. Illinois Division 3½% Bonds, fällig am 1. Juli 1949 § 50 835 000, do. 4% Bonds, fällig am 1. Juli 1949 § 34 165 000, B. & M. R. Rr. in Nebraska Consol. Mortgage Sinking Fund 6% Bonds, fällig am 1. Juli 1918 § 13 650 000, B. & M. R. Rr. in Nebraska Sinking Fund 4% Bonds, fällig am 1. Jan. 1910 § 3 347 000, Republican Valley Rr. Mortgage Sinking Fund 6% Bonds, fällig am 1. Juli 1919 § 1 078 000, Kansas City, St. Jos. & Co. Bluffs 7% Bonds, fällig am 1./1. 1907 § 5 000 000, Hannibal & St. Jos. 6% Bonds, fällig am 1./3. 1911 § 8 000 000, Tarkio Valley 7% Bonds, fällig am 1./6. 1920 § 144 000, Nodaway Valley 7% Bonds, fällig am 1./6. 1920 § 128 000, Atchison & Nebraska Rr. 7% Bonds, fällig am 1./3. 1908 § 1 125 000, Lincoln & Northwestern Rr. 7% Bonds, fällig am 1./1. 1910 § 600 000.

5% Chicago, Burlington & Quincy Mortgage Bonds (Iowa-Div.) fällig spätestens 1. Okt. 1919. § 3 000 000. In Umlauf am 30. Juni 1906: § 2 329 000. Stücke datiert 1. Okt. 1879 à § 1000. Zinsen: 1. April und 1. Okt. Kapital und Zinsen in lawful money. Tilgung: Der Tilgungsfonds erhält jährlich 1½% des emittierten Nennbetrages zum Ankauf dieser Bonds bis zu 105% oder zur Rückzahlung durch Verlosung zu 105%. Sicherheit: Mortgage auf Iowa Division, Hauptlinie Burlington-Ost Plattsmouth 279 M. und auf 16 Zweiglinien 508 M.; zusammen auf 787 Meilen, zur Rate von § 16 000 für jede fertiggestellte Meile mit einfachem Geleise und § 14 000 pro Meile für zweites Geleise. Kurs Ende 1881—1906: 103, 102, 104½, 103¾, 99,25, 111, 108,20, 107,10, 108,10, 101,80, 103, 103,60, 103, 105,20, 105,50, 105, 108,60, 111,20, 109, 114, 112,50, 110,50, 108,50, 107,50, 110,20, 105%. Notiert in Frankf. a. M.

4% Chicago, Burlington & Quincy Mortgage Bonds (Iowa-Div.) fällig spätestens 1. Okt. 1919. § 11 295 000. In Umlauf am 30. Juni 1906: § 7 712 000. Stücke datiert 1. Okt. 1879 à § 1000. Zinsen: 1. April u. 1. Okt. Kapital und Zinsen in lawful money. Tilgung: Der Tilgungsfonds erhält jährlich 1½% des emittierten Nennbetrages zum Ankauf dieser Bonds bis zur Pari- oder zur Rückzahl. durch Verl. zu pari. Eingeführt Aug. 1880 durch L. Speyer Ellissen u. Seligman & Stettheimer. Sicherheit wie vorstehende 5% Bonds. Kurs Ende 1881—1906: 88, 84½, 88,25, 90,50, 97,25, 98, 95,25, 94,50, 93,70, 90, 90,90, 91,60, 90, 95,95, 97,30, 93,80, 100, 102,50, 102, 104,50, 102,50, 102, 100,50, 100,50, 100,40, 99%. Notiert in Frankf. a. M.

4% Chicago, Burlington & Quincy Extension Bonds (Nebraska-Div.) fällig spätestens 1. Mai 1927: § 29 441 000. In Umlauf am 30. Juni 1906: § 24 791 000. Stücke datiert 2. Mai 1887 à § 1000. Zinsen: 1. Mai und 1. Nov. Kapital und Zinsen in lawful money.